
REFERENTEN UND MODERATOREN

Brunner, Romuald, Professor, Dr. med.
Stellv. Direktor und Leiter der Sektion Störungen der Persönlichkeitsentwicklung,
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Zentrum für Psychosoziale Medizin
Universitätsklinikum Heidelberg
Blumenstrasse 8, 69115 Heidelberg

Fleischhaker, Christian, Privatdozent, Dr. med.
Oberarzt, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie des
Kindes- und Jugendalter, Universitätsklinikum Freiburg
Hauptstr. 8, 79104 Freiburg

Oelsner, Wolfgang
Pädagoge und Kinderpsychotherapeut, Ehemaliger Leiter der Städtischen
Schule in der Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie des
Kindes- und Jugendalters am Klinikum der Universität zu Köln
Geilenkircherstr. 9, 50933 Köln

Pelzer, Marina
Einrichtungsleiterin, Diplomsozialpädagogin, Jugendhaus
Piusallee 188, 48147 Münster

Seiser, Rene, Dipl. Sozialarbeiter, Dipl. Sozialpädagoge
Kommunaler Sozialdienst, 51.20.10 Fachplanung Erziehungshilfen
Ihmeplatz 5, 30449 Hannover

Steinhoff, Gregor, Diplomsozialpädagoge
Jugendhaus
Piusallee 188, 48147 Münster

Streek-Fischer, Annette, Professor, Dr. med.
Chefärztin der Abteilung Psychiatrie und Psychotherapie von Kindern und Ju-
gendlichen, Akademisches Lehrkrankenhaus Asklepios, Fachklinikum Tiefen-
brunn
37124 Rosdorf

Moderatorinnen
van Eyck, Sabine, Dr. med.
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst, Gesundheitsamt Köln
Neumarkt 15-21, 50667 Köln

Noort-Rabens, Ingeborg
Sozialpsychiatrische Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche
Podbielskistr. 168, 30177 Hannover

Siemer-Eikermann, Annette, Dr. med.
Sozialpsychiatrischer Dienst, Gesundheitsamt Münster
Stühmerweg 8, 48147 Münster

Sievers, Erika, PD Dr. med., MPH
Akademie für öffentliches Gesundheitswesen
Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf

Wehrmeyer, Barbara
Bezirksamt Wandsbek, Gesundheitsamt, Jugendpsychiatrischer Dienst
Robert-Schuman-Brücke 8, 22041 Hamburg

Wiemer, Petra, Dr. med.
Akademie für öffentliches Gesundheitswesen
Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf

WICHTIGE HINWEISE

Anmeldungen

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Veranstaltungsnummer, The-
ma, Vorname, Name, Dienststelle, Dienstanschrift und Bundesland
an. Ihre schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an: Akademie für
öffentliches Gesundheitswesen, Veranstaltungsbüro, Kanzlerstr.
4, 40472 Düsseldorf, oder Fax: (02 11) 3 10 96-34. oder Email:
veranstaltungsbuero@akademie-oegw.de.

Telefonische Vormerkungen können wir leider nicht annehmen.
Für telefonische Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter Telefon
(02 11) 3 10 96-41 (Frau Destino) zur Verfügung.

Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie mit allen weiteren Informa-
tionen frühestens vier Wochen vor der Veranstaltung.

Teilnahmeentgelt

Wenn Sie innerhalb der öffentlichen Verwaltungen in den Träger-
ländern der Akademie (Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen,
Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein) Aufgaben des
öffentlichen Gesundheitsdienstes wahrnehmen, zahlen Sie kein
Teilnahmeentgelt.

Für alle anderen beträgt das Teilnahmeentgelt 225 Euro.

Fortbildungspunkte

Wenn Sie als Ärztin oder Arzt an den Fortbildungspunkten inter-
essiert sind, möchten wir Sie bitten zu der Veranstaltung den en-
tsprechenden Aufkleber Ihrer Ärztekammer mitzubringen.

Anfahrt

Schlägerstr. (in der Nähe des Veranstaltungsortes) Stadtbahn-
linie 1,2,8 oder Bahnhaltestelle Aegidientorplatz Stadtbahnlinie
1,2,4,5,6,8,10,11,17 oder Bushaltestelle Aegidientorplatz Buslin-
ien 100, 120 und 200 (Fußweg von dem Aegidientorplatz bis zu
dem Veranstaltungsort ca. 5-10 Minuten)



Akademie für
öffentliches
Gesundheitswesen
in Düsseldorf

Fortbildungsveranstaltung Nr. K16/2012

Kinder- und Jugend- psychiatrie im Öffentlichen Gesundheitsdienst

für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der
Kinder- und Jugendpsychiatrischen
Beratungsteams, Jugendärztinnen und
Jugendärzte, Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der sozialpsychiatrischen
Dienste und der Psychiatriekoordination

15. und 16. März 2012
Hannover

ZIEL UND INHALT

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendpsychiatrie im ÖGD veranstaltet auch in diesem Jahr in enger Kooperation mit der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen eine zweitägige Fortbildungsveranstaltung zu dem Thema „Die Entwicklung einer Borderline-Persönlichkeitsstörung bei Jugendlichen“.

Die Symptomatik stellt hohe Anforderungen an Diagnostik, Beratung und therapeutische Begleitung. Häufige Beziehungsabbrüche, wiederkehrende Krisensituationen, Selbstschädigungen und manipulative Interaktionen bringen alle beteiligten Helfersysteme an ihre Grenzen.

Der erste Tag widmet sich Ursachen, therapeutischen Entwicklungen und Konzepten zur Krisenintervention. Am zweiten Tag steht die Kooperation der Hilfesysteme stärker im Mittelpunkt.

Die Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt.

Veranstaltungsleitung:

Dr. med. Petra Wiemer, PD Dr. med. Erika Sievers MPH
und Dr. med. Annette Siemer-Eikermann, Dr. med. Sabine van Eyck, Barbara Wehrmeyer, Ingeborg Noort-Rabens

Veranstaltungsort:

Haus der Region, Raum 602
Hildesheimerstr. 20, 30169 Hannover

🕒 DONNERSTAG, DER 15. MÄRZ 2012

- 10:00 Begrüßung
- 10:15 Die Borderline(entwicklungs)störung bei Jugendlichen –
Anmerkungen zu
Erscheinungsbild und Sichtweisen
Annette Streek-Fischer
- 11:15 Kaffeepause
- 11:30 Diagnostik und Neurobiologie der Borderline-Persönlichkeitsstörung im Jugendalter
Romuald Brunner
- 12:30 Diskussion
- 13:00 Mittagspause
- 14:15 Dialektisch-Behaviorale Therapie für Jugendliche (DBT-A)
Christian Fleischhaker
- 15:15 Diskussion
- 15:45 Kaffeepause
- 16:00 Versammlung der BAG
Annette Siemer-Eikermann, Sabine van Eyck, Barbara Wehrmeyer, Ingeborg Noort-Rabens

🕒 FREITAG, DER 16. MÄRZ 2012

- 09:00 Vorstellung der Balancegruppe (Skillstraining) des Jugendhauses in Münster – für Jugendliche mit einer instabilen Persönlichkeitsentwicklung
Marina Pelzer, Gregor Steinhoff
- 9:45 Planungsaspekte der Hilfen zur Erziehung in der Arbeit mit psychisch kranken Kindern
Rene Seiser
- 10:30 Pause
- 10:45 Unterricht zwischen Schutz und Zumutung – und immer wieder (Aus-)Halten
Didaktik und Lehrerverhalten bei Borderlinepatienten
Wolfgang Oelsner
- 11:45 Podiumsdiskussion mit den Referenten
Marina Pelzer, Gregor Steinhoff, Rene Seiser, Wolfgang Oelsner
- 12:30 Ende der Veranstaltung